

EAA



**Einheitliche
Ansprechstellen
für Arbeitgeber**

EAA Hamburg. Unternehmen beraten. Inklusion gestalten.

gemeinsam
inklusiv
innovativ



Liebe Leser:innen,

unser heutiger Newsletter hält Informationen zu folgenden Themen für Sie bereit:

- Veranstaltungen der EAA-BIHA Hamburg
- Veranstaltungen & Schulungen
- Must be - Inhalte der Inklusionsvereinbarung und die Rollen der Verhandlungspartner
- Oben drauf statt Down - Wie sich die berufliche Teilhabe von Menschen mit Down-Syndrom gestalten lässt
- Diversity entlang des Human Resources Lifecycles denken

Herzliche Grüße

Veranstaltungen der EAA-BIHA Hamburg

Storytelling Inklusion: Mit Rolemodels Inklusion stärken

Im Gespräch mit Ivonne Bellen, Projektleitung

Termin

19.05.2026

09:00-10:00 Uhr

online über MS Teams

[Anmeldung](#)

Anmeldung bis 27.01.2026

BEM-Zirkel

für BEM-Beauftragte aus Hamburger Unternehmen und Organisationen

Termin

04.06.2026

09:00-10:30 Uhr

in Präsenz

Spohrstraße 6
22083 Hamburg
4. Stock

[Anmeldung](#)

Anmeldung bis 02.06.2026

Zirkel für Inklusionsbeauftragte

für Inklusionsbeauftragte aus Hamburger Unternehmen und Organisationen

Termin

16.06.2026

09:00-10:30 Uhr

online über MS Teams

[Anmeldung](#)

Anmeldung bis 14.06.2026

Veranstaltungen & Schulungen

Veranstaltungsankündigung

Forum BGM: Stufenweise Wiedereingliederung – Praxiswissen kompakt

Das Demographie Netzwerk Hamburg lädt am **2. April 2026, 15:00–17:00 Uhr**, zur KWB e. V. ein. Im Fokus stehen zentrale Fragen der **stufenweisen**

Wiedereingliederung: Was macht sie erfolgreich? Wie gelingt gute Vorbereitung? Welche Rolle spielen das **Hamburger Modell**, externe Unterstützung und Nachsorge?

Unsere Expert*innen geben praxisnahe Impulse – u. a. zur Verankerung des BEM im Unternehmen, zu wichtigen Schnittstellen und zur Stärkung der Mitarbeiterbindung.

Ihre Fragen sind willkommen!

Bitte senden Sie diese gern vorab an *Christiane Oldenburg* (Arbeitgeberberaterin für Inklusion bei der EAA-BIHA Hamburg; christiane.oldenburg@faw.de), die das Forum gemeinsam mit *Mika Fischer* (Stv. Leiter Betriebliche Gesundheit und Prävention bei der faw gGmbH) moderiert.

Präsenzveranstaltung:

Wo: KWB e. V., Haus der Wirtschaft, Kapstadtring 10, 22297 Hamburg

Wann: 2. April 2026, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Anmeldung: Bitte [hier](#) anmelden!

Veranstaltung aus dem Fortbildungsprogramm 2026 des Integrationsamtes Hamburg

mit Referentinnen der EAA-BIHA-Hamburg

Inklusionsvereinbarungen – ein Weg zur Inklusion

Termin: 27. + 28. April 2026

[Anmeldung](#) bis 25.03.2026

Einladung zum Internationalen DUOday 2026 – Gemeinsam Potenziale entdecken

Die Senatskoordinatorin für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, Frau Ulrike Kloiber, lädt auch dieses Jahr Hamburger Unternehmen zur Beteiligung am DUOday 28.05.2026 ein.

Dieser internationale Aktionstag bietet Unternehmen die wertvolle Gelegenheit, Menschen mit Behinderungen als Kolleginnen und Kollegen kennenzulernen, ihre Stärken, Talente und fachlichen Potenziale zu entdecken und neue Perspektiven für eine vielfältige und inklusive Zusammenarbeit zu gewinnen.

Menschen mit Behinderungen arbeiten einen Tag lang in einem Unternehmen mit. Im Duo mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter erleben sie den Arbeitsalltag vor Ort, lernen Tätigkeitsfelder, Abläufe und Teams kennen.

Der DUOday ist damit ein Gewinn für alle Beteiligten: Er ermöglicht Menschen mit

Behinderungen Teilhabe am Arbeitsleben. Gleichzeitig profitieren Unternehmen, indem sie neue Kompetenzen, Perspektiven und Fachkräftepotenziale kennenlernen.

Persönliche Begegnungen bauen Berührungsängste ab, schaffen Vertrauen und eröffnen nachhaltige berufliche Perspektiven.

Eindrücke aus den vergangenen DUODays sowie weiterführende Informationen finden Sie unter: <https://www.lag-wfbm-hamburg.de/duoday>

Unter folgender E-Mail-Adresse können Sie sich direkt registrieren:
DUODay@lag-wfbm-hamburg.de

Seien Sie dabei. Die EAA Hamburg berät Sie gerne.

Weitere Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

News & Know-how

Must be - Inhalte der Inklusionsvereinbarung und die Rollen der Verhandlungspartner

Die Inklusionsvereinbarung verpflichtet Arbeitgeber und Interessenvertretungen dazu, klare Regelungen zur **Eingliederung, Beschäftigungssicherung und Beschäftigungsförderung schwerbehinderter Menschen** zu treffen – dies sind die gesetzlich definierten Mindestinhalte nach § 166 SGB IX. Sie umfassen unter anderem Maßnahmen zur Personalplanung, zur barrierefreien Gestaltung von Arbeitsplatz und Arbeitsumfeld sowie zur Prävention, um die Teilhabe schwerbehinderter Menschen strukturell und nachhaltig zu stärken.

Ihre Wirksamkeit hängt entscheidend von der Qualität der Verhandlungen ab: **Schwerbehindertenvertretung (SBV), Betriebs-/Personalrat (BR/PR)** und der **Inklusionsbeauftragte des Arbeitgebers** übernehmen dabei komplementäre Rollen. Während SBV und BR/PR als verbindliche Vertragspartner agieren und die inhaltlichen Anforderungen vorantreiben, bringt der Inklusionsbeauftragte die Perspektive des/der Arbeitgebers/-in ein und gestaltet die operationalen Rahmenbedingungen mit. Gemeinsam schaffen sie die Basis für ein strategisches Instrument, das Inklusion nicht nur regelt, sondern aktiv steuert und damit einen messbaren Beitrag zur Unternehmensentwicklung leistet.

Die EAA Hamburg moderiert diesen Entstehungsprozess für Sie:

So können sich alle Akteure auf die gemeinsame Formulierung der Inhalte konzentrieren. Sprechen Sie [uns](#) gern an.

Oben drauf statt Down

Wie sich die berufliche Teilhabe von Menschen mit Down-Syndrom

gestalten lässt

Neue Ausgabe zum Thema Down-Syndrom

Die 17. Ausgabe der Online-Publikation informiert über die Auswirkungen des Down-Syndroms auf die Arbeitssituation der Betroffenen und zeigt praxisnahe Möglichkeiten zur Gestaltung inklusiver Arbeitsplätze.

Folgende Themen werden behandelt: medizinische und sozialrechtliche Hintergründe, Auswirkungen auf das Berufsleben wie Arbeitsweise und Kommunikation, praktische Lösungen für Arbeitsorganisation sowie Beratungs- und Fördermöglichkeiten.

Zur Onlinepublikation: www.rehadat-wissen.de

Netzwerkpartner - aktuelle Informationen



Inklusion

Diversity entlang des Human Resources Lifecycles denken

Veranstaltungen in Netzwerk ‚Synergie durch Vielfalt‘ am 25.03.2026, 13.00-17.00 Uhr

Diversity, Equity, Inclusion & Belonging (DEIB) entfalten ihre Wirkung nicht durch Einzelmaßnahmen, sondern durch konsequente Integration in alle Phasen des HR Cycles – vom Recruiting über Entwicklung und Führung bis hin zu Trennung.

In der Praxis bleibt Diversity jedoch häufig punktuell: Ein Event hier, ein Training da, ein Leitbild dort. Gleichzeitig stehen HR-Abteilungen unter hohem Effizienz-, Kosten- und Umsetzungsdruck. Gesetzliche Anforderungen, Fachkräftemangel und gesellschaftliche Polarisierung verschärfen die Lage zusätzlich.

HR- und Diversity-Verantwortliche stehen damit vor einer zentralen Frage: Wie lässt sich Diversity systematisch, wirksam und nachhaltig integrieren – jenseits von Symbolpolitik?

Die Synergiewerkstatt #46 bietet Raum, genau diese Herausforderung gemeinsam zu bearbeiten. Im bewährten Werkstattformat analysieren wir alle Phasen des Employee Lifecycles aus einer Diversity-Perspektive, identifizieren Hebel und Stolpersteine und entwickeln praxistaugliche Lösungen für unterschiedliche Organisationskontexte.

[Anmeldung](#)

Unsere Beratung ist kostenfrei und vertraulich

Impressum

Copyright © 2026 Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW)
gemeinnützige Gesellschaft mbH
Burgmauer 60 50667 Köln
T 06021 44789-0 F 06021 44789-9
info@faw.de www.faw.de
Sitz der Gesellschaft: Köln, HRB 68558
USt-IdNr. (Organträger): DE304635839
Geschäftsführung: Sabine Oberkirsch, Andreas Weber

Copyright © 2026 Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber:innen (EAA) - BIHA Hamburg
Spohrstraße 6 22083 Hamburg
T 040 63 64 62-76
eea-biha-hamburg@faw.de

Redaktion:

Adrienne Schmidthals - Dr. Susanne Vespermann - Christiane Oldenburg - Katrin Zschirnt

Die EAA-BIHA wird gefördert von der Freien und Hansestadt Hamburg durch die Sozialbehörde aus Mitteln der Ausgleichsabgabe des Integrationsamtes der Stadt Hamburg.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.

